

11.10.2019 – 11:23 Uhr

ikr: Regierung startet Informationskampagne zum Neubau Landesspital

Vaduz (ots/ikr) -

Der Landtag hat den Verpflichtungskredit für den Neubau eines Landesspitals am 6. September 2019 verabschiedet und gleichzeitig beschlossen, diese Entscheidung einer Volksabstimmung zuzuführen. Das Ministerium für Gesellschaft beginnt nun mit einer Informationskampagne zur Abstimmung über den Neubau, welche am 24. November 2019 stattfinden wird. Neben Zeitungsinseraten mit Fragen und Antworten wird je eine Diskussionsveranstaltung im Oberland und im Unterland organisiert.

Häufige Fragen und Antworten und Visualisierungen

In der Septembersitzung des Landtags wurde der Verpflichtungskredit für den Neubau eines Landesspitals verabschiedet. Gleichzeitig haben die Abgeordneten beschlossen, dass es eine Volksabstimmung über diesen Verpflichtungskredit geben soll. Die Volksabstimmung findet am 24. November 2019 statt. In Gesprächen wurde festgestellt, dass es bei der Bevölkerung einen erheblichen Informationsbedarf zu diesem Thema gibt. Das zuständige Ministerium für Gesellschaft beginnt daher am Samstag, 12. Oktober 2019 mit einer Informationskampagne zur Abstimmung. Dafür wurden verschiedene Fragen und Antworten aufbereitet, die im Zusammenhang mit der Vorlage zum Neubau immer wieder an das Ministerium sowie die Verantwortlichen des Landesspitals herangetragen wurden. Diese Fragen und Antworten sollen mittels verschiedenen Inseraten der interessierten Bevölkerung zur Kenntnis gebracht werden. Eine Broschüre mit diesen Fragen und Antworten kann unter www.regierung.li/landesspital heruntergeladen werden. Das Landesspital ist am Jahrmarkt in Eschen präsent und stellt sich den Fragen der Bevölkerung. Zudem wurden auch Visualisierungen erstellt, die einen Eindruck davon geben sollen, wie sich das Wille Areal nach Erstellung des Baukörpers und einer attraktiven Umgebungsgestaltung präsentieren könnte. Es muss dabei hingewiesen werden, dass die Visualisierungen beispielhafte Ideenskizzen sind, welche das Volumen eines möglichen Gebäudes sowie die Aussengestaltung oder den Ausblick aus einem virtuellen Patientenzimmer simulieren sollen.

Zwei Diskussionsveranstaltungen geplant

Als zusätzliche Massnahme zur besseren Information sind am 28. Oktober im Gemeindesaal in Eschen und am 5. November im Guido Feger Saal in Triesen zwei moderierte öffentliche Diskussionsveranstaltungen geplant, an denen Befürworter und Gegner des Projekts zu Wort kommen. Das Ministerium für Gesellschaft wird zu gegebener Zeit über diese Veranstaltungen informieren.

Kontakt:

Ministerium für Gesellschaft
T +423 236 60 18

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100833846> abgerufen werden.